

## **Die Ingenieur-Vereinigung Cuxhaven besteht 60 Jahre.**

Am 13. Oktober 2010 hatte die Ingenieur-Vereinigung Cuxhaven ihren „60. Geburtstag“. Dieser runde Geburtstag sollte, wie gehabt im 5 Jahresrhythmus, in einem gebührenden Rahmen gefeiert werden. Der 2.Vorsitzende Holger Eustermann, hier in der Funktion als „Festausschuß“, hatte wiederum die bewehrte Lokalität „Op de Deel“ in Lüdingworth ausgewählt.

Am **6. November 2010** fand das **Stiftungsfest** im Kreise der Mitglieder und deren Partner statt. Für eine gefahrlose Hin- und Rückreise war ein Bus gechartert worden.



Mit einem Begrüßungstrunk empfing der 1.Vorsitzende Herbert Pape um ca.18:30 Uhr die Teilnehmer zu diesem Fest. 85 Mitglieder und Gäste hatten sich angemeldet und wollten in diesem wunderschönen Ambiente „Op deDeel“ im festlichen Rahmen einen besonderen Abend erleben. Nach ein wenig Klönschnack hatte jeder an liebevoll eingedeckten Tischen seinen Platz gefunden.

Nun kam die Zeit für unseren 1. Vorsitzenden in seiner Begrüßung die Teilnehmer herzlich willkommen zu heißen. Als besondere Gäste konnte er den 1. Vors. der AHV in Buxtehude, Herrn Udo Sparsam mit seiner Frau, begrüßen. Aus dem Ältestenrat hatte es sich H. Osterndorf mit seiner Frau nicht nehmen lassen zu kommen, trotz einer eigenen besonderen Familienfeier.

*Herbert Pape, 1. Vors. der IVC*

Einige Worte zu 60 Jahre IVC durften natürlich nicht fehlen. Kurz wurde die Geschichte, mit Erinnerungen an besondere Personen und Begebenheiten, noch einmal lebendig. Auch die Mitgliederentwicklung war ein Thema. Altersbedingte Abgänge sind nun einmal vermehrt da, jedoch Neumitglieder aus der jüngeren Generation sind rar. Die Ursachen mögen vielfältig sein und geben Grund zum Nachdenken. Ja, die IVC ist in die Jahre gekommen. Der 1.Vorsitzende ließ es sich nicht nehmen einige Mitglieder bzw. Gäste zu ehren.



*Ein herzliches „Willkommen“ vom 1. Vorsitzenden der IVC*

Im „Hintergrund“ wurde schon am kalt-warmen Büfett gewerkelt und für die musikalische Untermalung hatte sich die Gruppe „Sabine und die Midnight-Spezials“ an der späteren Tanzfläche in Position gebracht. Fleißige, höfliche Bedienungen versorgten uns mit Getränken unserer Wahl.

Ein liebevolles, reichhaltiges, mediteranes Büfett erwartete uns nun. Geordnet konnte jeder in Ruhe auswählen und seinen Gaumen verwöhnen. Von Suppe vorweg, Leckereien im Anschluß, im nächsten Gang warmgereichte Speisen, Käse in Variationen und süße Nachspeisen bis hin zum Kaffee war alles vorhanden und schmeckte hervorragend. Vielen Dank an die „Macher“ von diesem Büfett.



*Hubert Osterdorf*



*„Danz op de Deel“*



*„Danz op de Deel“*



*„Danz op de Deel“*

Die Zeit war schon ein wenig fortgeschritten. Die Gelegenheit zum Tanzen war nun gekommen. Bei Musik aus den 60er 70er 80er usw. brachte es sichtlich Spaß. Die Tanzfläche war sehr gut gefüllt. Ein paar Einlagen der Kapelle sorgten für noch mehr Stimmung. In zwei Tanzpausen führte einmal H. Osterdorf allein und einmal mit seiner Frau einen lustigen Beitrag zum Schmunzeln auf. Gute Stimmung in gemütlicher Umgebung herrschte den ganzen Abend „Op de Deel“.

Es ist 2:00 Uhr geworden, ein Gläschen Wein zum Abschluß, die Rückfahrt mit dem Bus konnte beginnen.

Es war ein gelungenes Fest. Vielen Dank an „Alle“, die zu dieser schönen Feier mit allem „Drum und Dran“ in Lüdingworth „Op de Deel“ beigetragen haben.

Berthold Eckhoff